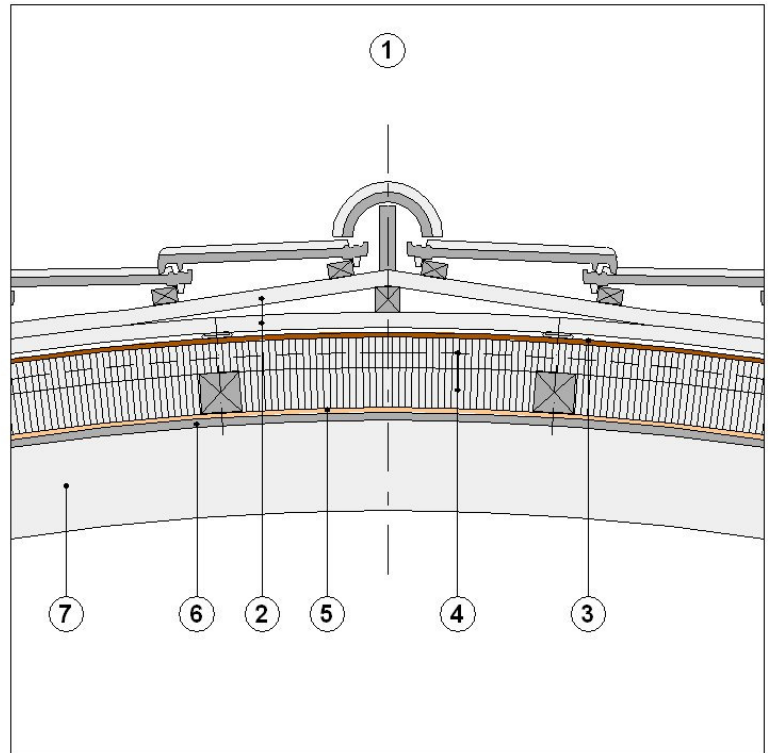


## Stamisol DW im Tonnendach

1. Tonnendach mit Ziegeleindeckung
2. Konterlattung  
mit Stamisol- Schraubendichtungen oder Nagel-Dichtungen  
mit Kunststoffdistanzhalter
3. **Stamisol DW**  
horizontal oder vertikal direkt auf der druckfesten  
Dämmung oder Schalung verlegt. Als wind-,  
regen- und wasserdichtes Unterdach ausgeführt.  
Überlappungen und Stösse mit Stamcoll N55  
oder Stamcoll AS verklebt. Durchdringungen  
mit Stamisol Formteilen ausgeführt.
4. **Dämmung diverse Systeme**
5. **Dampfbremse SD 70**  
Überlappungen bei SD 70 mit Butylkautschuk-  
bänder luftdicht verkleben.  
Die Wandanschlüsse werden mit Stamcoll IN  
im unteren Drittel der Dämmung ausgeführt.
6. **Schalung, oder Holzwerkstoffplatten**
7. **Tragkonstruktion**



### Leistungsverzeichnis

Pos: 2.02  
3.01

### Planer Hinweis

Stamisol DW parallel zur Traufe (horizontal) oder von Traufe zu First (vertikal) direkt auf der druckfesten Dämmung verlegen. Als wind-, regen- und wasserdichtes Unterdach ausführen. Überlappungen und Stösse mit Stamcoll N55 oder Stamcoll AS verklebt. Durchdringungen werden mit Stamisol Formteilen wasserdicht ausgeführt. Die Konterlattung ist mit Kunststoffdistanzplättchen vom Unterdach abzuheben, um Fäulnis zu verhindern. Der Durchlüftungsraum unter der Eindeckung muss eine Höhe von mindestens 60 mm aufweisen. Bitte fragen Sie Ihren Statiker.

### Verarbeiterhinweis

Die Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten.  
Siehe dazu „technische Zeichnungen Blatt 2“.

**Wird die Regeldachneigung unterschritten,  
ist unser spezielles Merkblatt zu beachten.**

